

**Leitbild der Landesarbeitsgemeinschaft der Beauftragten für
Studierende mit Behinderung der bayerischen Universitäten und
Hochschulen für angewandte Wissenschaften
(Netzwerk Studium und Behinderung)**

Studierende mit Behinderung und chronischer Erkrankung sehen sich im Studium besonderen Herausforderungen gegenüber. Sie zu unterstützen ist Auftrag der Behindertenbeauftragten der Bayerischen Hochschulen. Zu diesem Zweck unterstützt das Netzwerk die Behindertenbeauftragten der jeweiligen Hochschulen.

Das Netzwerk hat gemäß der Geschäftsordnung das Ziel und den Zweck,

1. die Beauftragten landesweit zu vernetzen, insbesondere die Expertise der Hochschulen bei der Beratung von Studierenden mit Behinderung untereinander nutzbar zu machen und einen regelmäßigen Erfahrungsaustausch zu ermöglichen,
2. die fachliche Fortbildung seiner Mitglieder zu fördern,
3. Handlungsbedarfe im Kontext von Studium mit Behinderung und chronischer Erkrankung an bayerischen Hochschulen zu ermitteln und zu kommunizieren,
4. Handlungsempfehlungen für die inklusionsorientierte Weiterentwicklung des bayerischen Hochschulsystems zu erarbeiten und
5. politische Institutionen zu sensibilisieren, wie die Inklusion von Studierenden mit Behinderung und chronischer Erkrankung an den bayerischen staatlichen Hochschulen nach den allgemeinen Grundsätzen der UN-BRK Art. 3 und Art. 24 verwirklicht werden kann.

Verabschiedet am 16. Mai 2019